



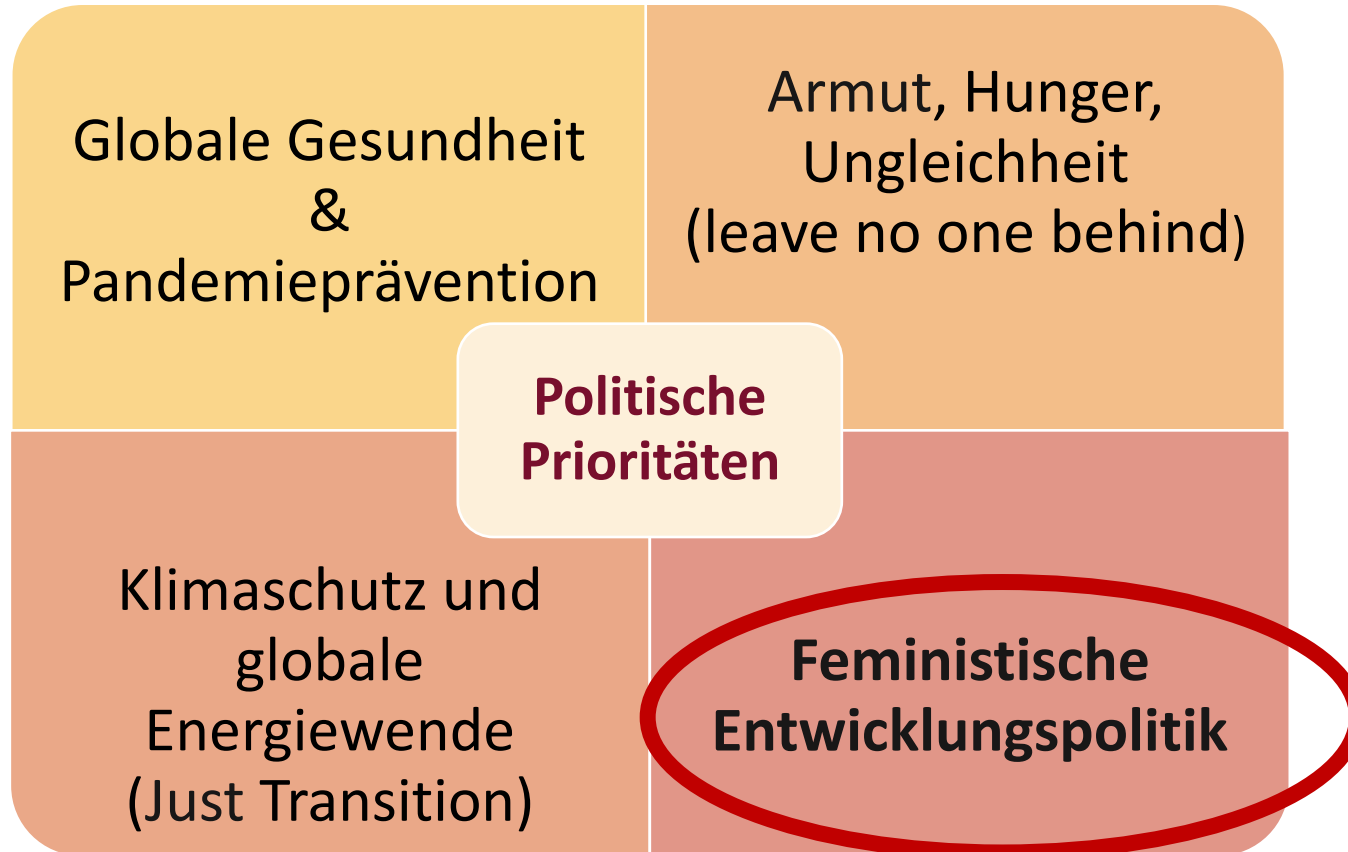
Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Feministische Entwicklungspolitik

Für gerechte und starke Gesellschaften weltweit



politische Schwerpunktthemen 20. Legislaturperiode



Die feministische Entwicklungspolitik des BMZ

Vision der feministischen Entwicklungspolitik:

Gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen am sozialen, politischen und wirtschaftlichen Leben.

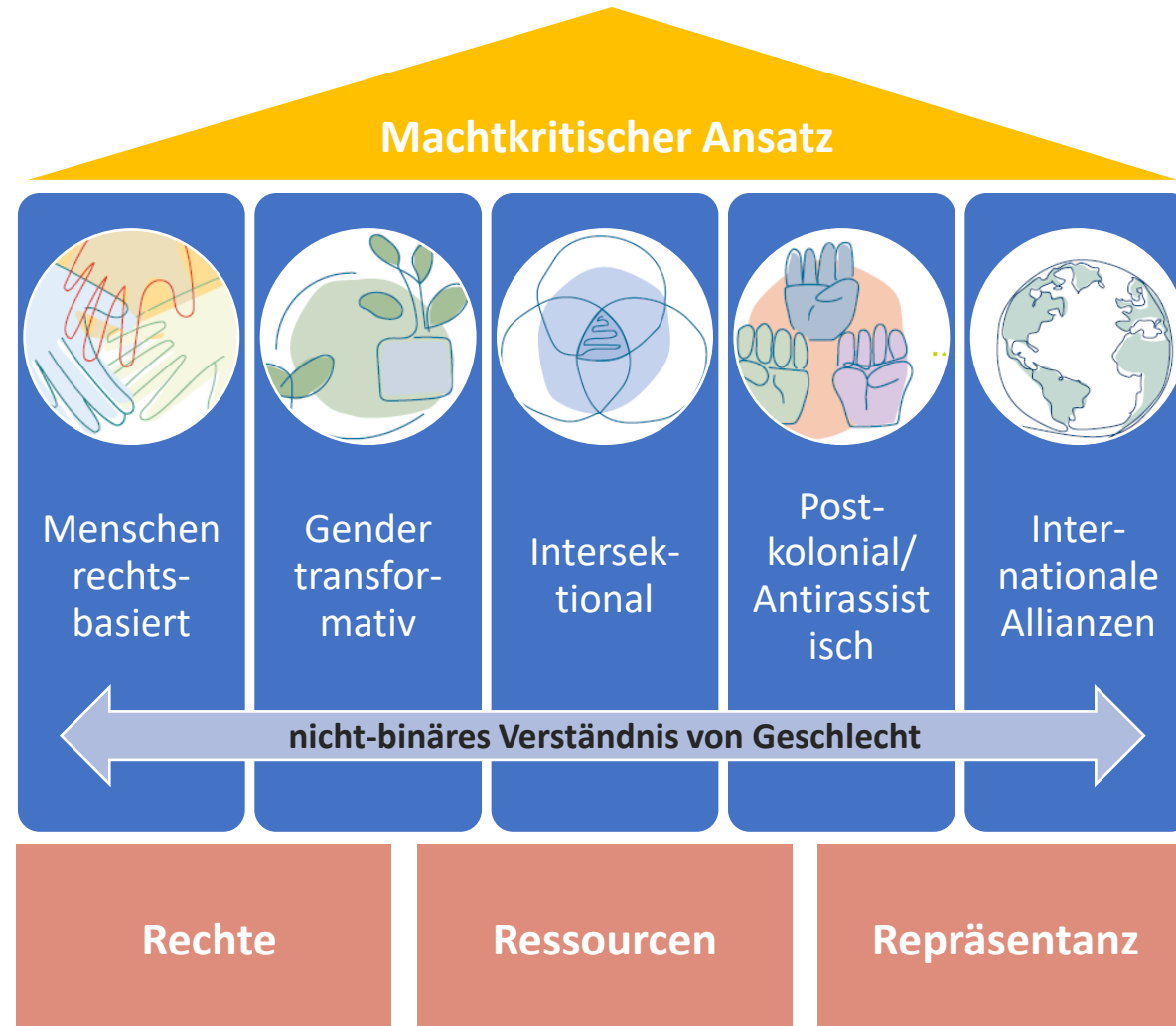
Ziel der feministischen Entwicklungspolitik:

Abbau diskriminierender Strukturen (u.a. Gesetze), diskriminierende soziale Normen und Geschlechterrollen etc.

Fokus der feministischen Entwicklungspolitik:

Geschlechtergleichstellung

Kernelemente: feministische Entwicklungspolitik



Vier Handlungsfelder der Strategie



Handlungsfeld 1:
Die „3 R“



Handlungsfeld 3:
Internationale
feministische Allianzen



Handlungsfeld 2:
Feministischen Ansatz
verankern



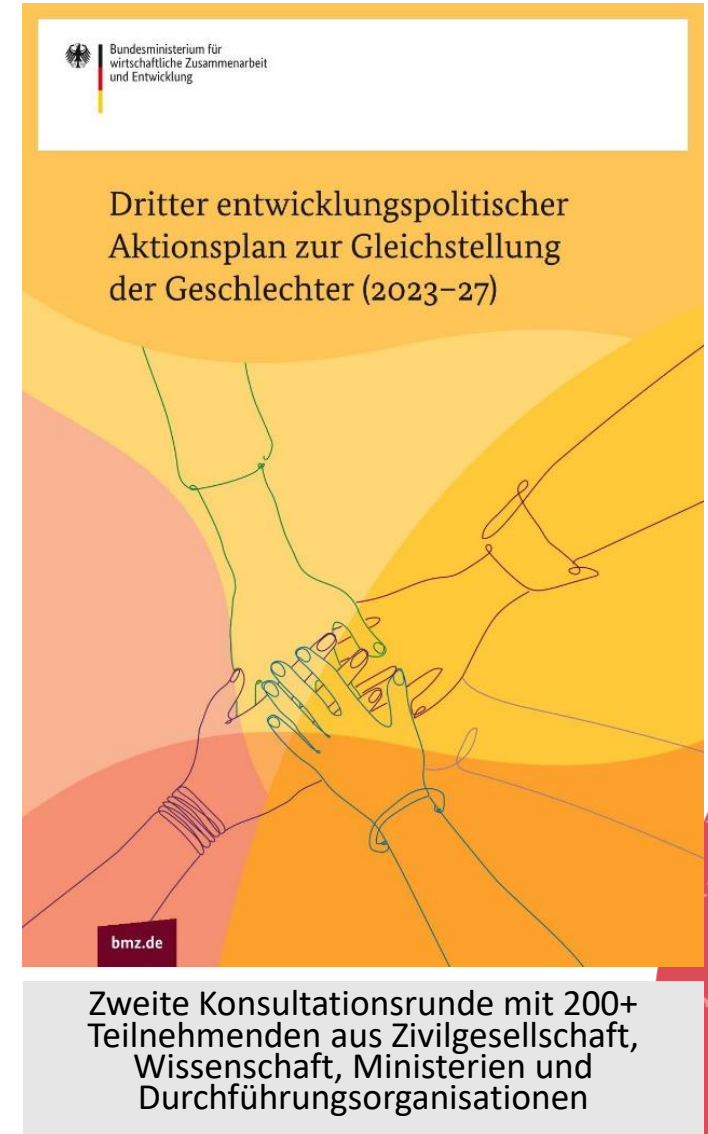
Handlungsfeld 4:
Mit gutem Beispiel voran

3. Gender-Aktionsplan (2023-27)

- **Implementierung der Strategie**
- ermöglicht **institutionelles Lernen**
- stärkt die **Transparenz und Rechenschaftspflicht**

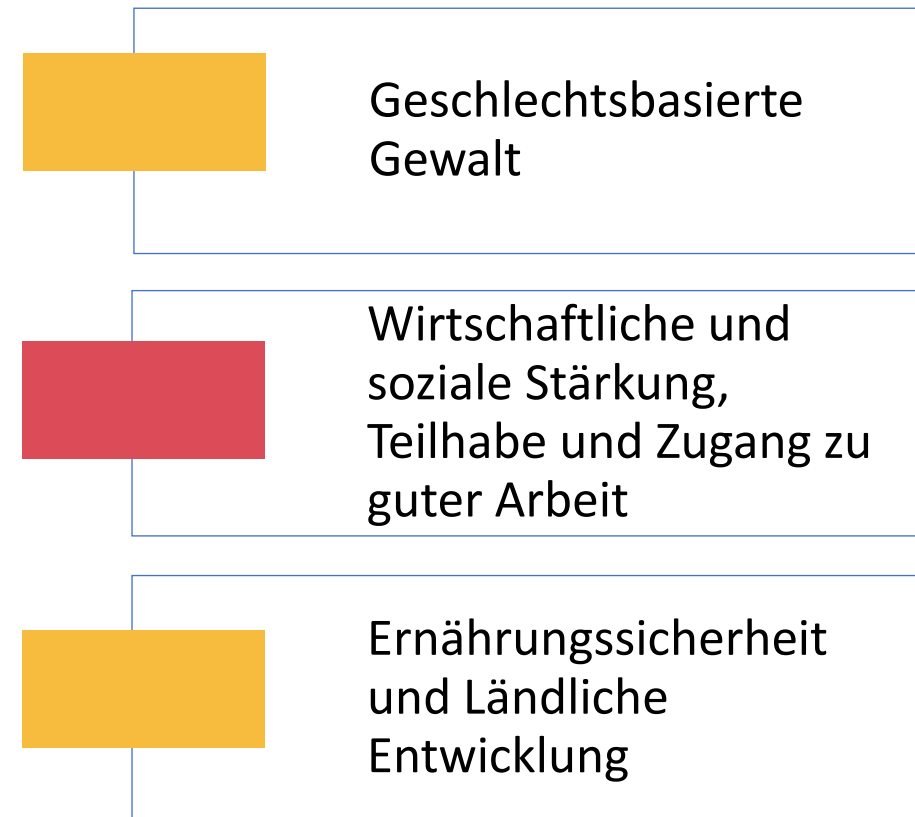
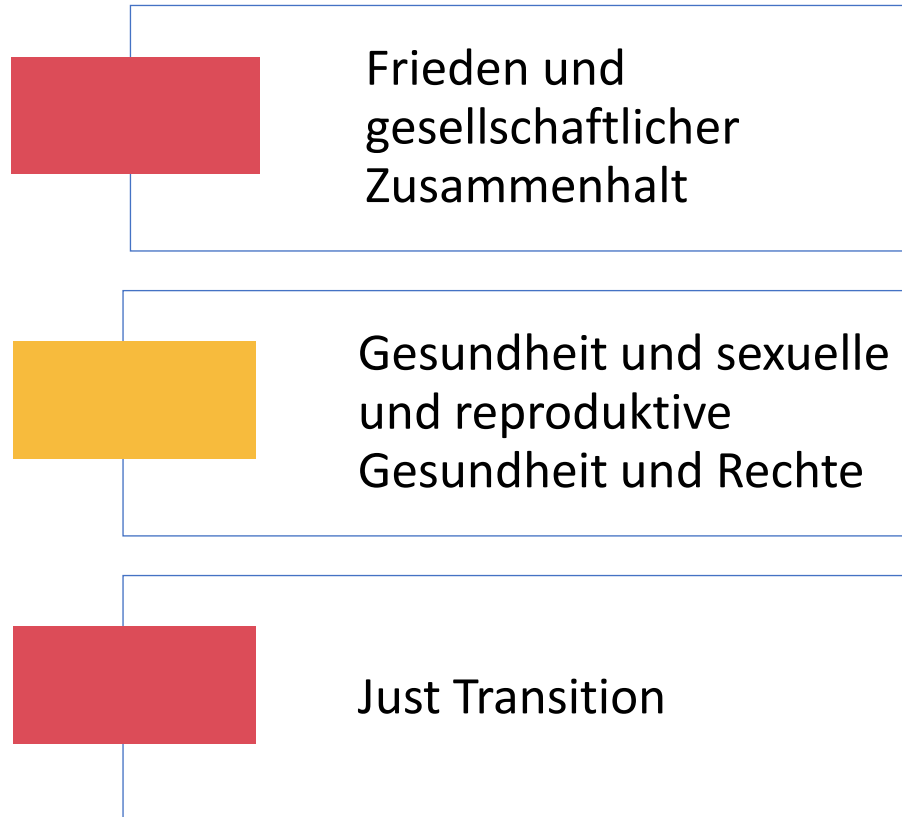
Neue Elemente:

- Einführung von **Indikatoren**
- **Fokus: intersektional und gendertransformativ**
- **Begleitung von Zivilgesellschaft und Forschung**



Feministischen Ansatz verankern

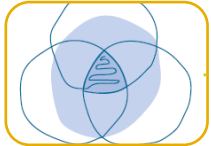
Themenschwerpunkte



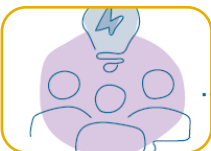
Monitoring des Gender-Aktionsplan (2023-27)



Fokus auf gendertransformativen und intersektionalen Ansätzen



Aufbereitung von Lernerfahrungen



Halbzeitbericht im Jahr 2025



Einbindung von Zivilgesellschaft, Projektpartner*innen und Wissenschaft

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Bundesministerium für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

Referat G11 Feministische
Entwicklungspolitik

RLG11@bmz.bund.de

Tel. +49 (0)30/18 535 2470



Die Feministische
Entwicklungspolitik
im Netz:

